

(Free pdf) Mentalisieren in der psychotherapeutischen Praxis

Mentalisieren in der psychotherapeutischen Praxis

Von Jon G. Allen, Peter Fonagy, Anthony W Bateman
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #588545 in BcherVerffentlicht am: 2011-04-01Einband: Gebundene Ausgabe478 Seiten | File size: 49.Mb

Von Jon G. Allen, Peter Fonagy, Anthony W Bateman : Mentalisieren in der psychotherapeutischen Praxis
before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Mentalisieren in der psychotherapeutischen Praxis:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen10 von 13 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Man denkt man braucht es nicht, und doch genialVon MitzelDas was allen erfolgreichen therapeutischen Interventionen gemeinsam innewohnt wird erforscht und konzeptualisiert. Habe im Rahmen meiner Berufsausbildung zur Psychotherapeutin schon viele Fachbcher gelesen, dieses ist eine Spiegelung des "blinden Flecks" , dessen was wir

intuitiv tun, was wir denken wir machen es einfach ohne eigentlich zu wissen wie, was uns deswegen manchmal sehr gut und manchmal schlecht gelingt. Sehr wertvoll, das Geld lohnt es sich auszugeben. 3 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr schnes Buch Von Petra Dieses Buch ist fr die Praxis angelegt und deshalb deutlich leichter lesbar als das Buch Affektregulierung... von P. Fonagy. Aber auch dieses Buch ist sehr anspruchsvoll.

Werbetext
Konzept und Umsetzung aus einer Hand
Kurzbeschreibung
Die Einsatzmöglichkeiten: - Intervention bei bestimmten Strungsbildern wie Trauma und Borderline-Persnlichkeitsstrung - Arbeit in Familien und mit Eltern - Im Feld der sozialen Arbeit und der Anwendung in gesellschaftlichen Kontexten, etwa im Rahmen der Gewaltprvention oder in der Auseinandersetzung mit globalen Konflikten
ZIELGRUPPE: - PsychotherapeutInnen aller Schulen - PsychoanalytikerInnen - Kognitive VerhaltenstherapeutInnen
Mentalisieren bezeichnet - die Fhigkeit, das Verhalten anderer Menschen mit Bezugnahme auf ihre Grundhaltungen, Emotionen und Absichten zu verstehen und angemessen darauf zu reagieren, - das Wissen um die psychischen Beweggrnde des eigenen Verhaltens.
Mentalisierungsfhigkeit kann trainiert werden. Sie ist ausschlaggebend fr die Organisation des eigenen Selbst und die Regulierung der Affekte.
Klappentext
Die Einsatzmöglichkeiten: - Intervention bei bestimmten Strungsbildern wie Trauma und Borderline -Persnlichkeitsstrung - Arbeit in Familien und mit Eltern - Im Feld der sozialen Arbeit und der Anwendung in gesellschaftlichen Kontexten, etwa im Rahmen der Gewaltprvention oder in der Auseinandersetzung mit globalen Konflikten
ZIELGRUPPE: - PsychotherapeutInnen aller Schulen - PsychoanalytikerInnen - Kognitive VerhaltenstherapeutInnen
Mentalisieren bezeichnet - die Fhigkeit, das Verhalten anderer Menschen mit Bezugnahme auf ihre Grundhaltungen, Emotionen und Absichten zu verstehen und angemessen darauf zu reagieren, - das Wissen um die psychischen Beweggrnde des eigenen Verhaltens. **Mentalisierungsfhigkeit** kann trainiert werden. Sie ist ausschlaggebend fr die Organisation des eigenen Selbst und die Regulierung der Affekte.